

<b>Zeitschrift:</b>	L'effort cinégraphique suisse = Schweizer Filmkurier
<b>Herausgeber:</b>	L'effort cinégraphique suisse
<b>Band:</b>	- (1933-1934)
<b>Heft:</b>	29-30
<b>Register:</b>	Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband : deutsche und italienische Schweiz : Mitgliederbestand am 1. April 1933

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

die sofortige Einführung einer Billetsteuer nicht entschliessen, sondern es wurde mehrheitlich der Standpunkt eingenommen, dass vorerst zwei Betriebsjahre abzuwarten seien. Erst wenn Defizite zu verzeichnen seien, soll event. darüber Beschluss gefasst werden. Der Betrag von Fr. 262.500.— für die geplante Schwimmabeanlage soll durch Kapitalaufnahme beschafft werden.

Zu bemerken ist noch, dass sich der Kinobesitzer am Platz Liestal, Herr Affolter, mit dem Sekretariat des Lichtspieltheater-Verbandes in Verbindung gesetzt hat und in der Angelegenheit beraten wurde. *Inzwischen hat die Gemeindeversammlung die Billetsteuer-Vorlage mit zwei Dritteln Mehrheit vernünftigerweise beschlossen.*

### 3. Ebikon (Luzern).

Die Gemeindeversammlung von Ebikon, die recht zahlreich besucht war, hat Sonntag, den 12. Februar 1933, einen Antrag des Gemeinderates zur Schaffung einer Lustbarkeitssteuer (Billetsteuer) mit grossem Mehr abgelehnt.

### 4. Zürich.

Die vom Regierungsrat des Kantons Zürich ausgearbeitete und dem Kantonsrat überwiesene Vorlage für die Erhebung einer Vergnügungssteuer wurde zur Beratung und Vereinigung einer Kommission überwiesen, der 16 Mitglieder des Kantonsrates angehören.

Schon im Jahre 1922 wurde zum ersten Mal im Kanton Zürich über die Einführung einer Billetsteuer

abgestimmt. Erfreulicherweise hatte das Zürcher Volk die damalige Vorlage mit 73.000 zu 43.000 Stimmen verworfen. Bei total 116.000 Stimmberchtigten haben sich rund zwei Drittel gegen die Vergnügungssteuer ausgesprochen. Es ist zu hoffen, dass über der neuen, in Aussicht stehenden Volksabstimmung ebenfalls ein so guter Stern walten möge wie 1922.

### 5. Aargau.

Die bösen Geister finden keine Ruhe. Kaum sind zwei Jahre verflossen, seit das Volk im Kanton Aargau sich gegen die Billetsteuer als ungerechte Steuer ausgesprochen hat und schon ist wieder die Versuchung nahe, es erneut zu probieren mit der Einführung einer Billetsteuer. Bereits 1928 und 1930 hat das Volk das verwerfende Urteil gesprochen. Nun soll die dritte Abstimmung vorbereitet werden. «Aller guten Dinge sind Drei», heisst es im Volksmund. Hoffentlich bewahrheitet sich dieses Sprichwort auch für den Kanton Aargau.

Jos. LANG, Sekretär S. L. V.

*Das Leben ist ernst  
Die Zeiten sind feuer  
Gönnt uns das Kino  
Fort mit der Steuer!*

# Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband

DEUTSCHE UND ITALIENISCHE SCHWEIZ

Mitgliederbestand am 1. April 1933.

### a) Aktivmitglieder :

<b>Aarau</b>		<b>Biasea</b>	
Lichtspieltheater	G. Eberhardt.	Politeamo	Ferrari, Tognola & Emma.
<b>Altendorf</b>		<b>Biel</b>	
Tellspielhaus	G. Schriber (Luzern).	Palace	Eugen Kröner.
<b>Altstetten (Zeh.)</b>		<b>Bischofszell</b>	
Central	Jos. Loesch.	Hecht	A. Kämpfer.
<b>Amriswil</b>		<b>Birsfelden</b>	
Flora	Frau B. Gerschwiler.	Lichtspiele	J. Adelmann.
<b>Andermatt</b>		<b>Brugg</b>	
Löwen	G. Wenger.	Odéon	A. Roschach.
<b>Arbon</b>		<b>Brunnen</b>	
Capitol	Th. Dätwyler-Vogel.	Helvetia	Fritz Beutler.
<b>Arosa</b>		<b>Büren a. A.</b>	
Kurhaus	Kurhaus A. G.	Gotthard	Fr. Zaugg
<b>Basel</b>		<b>Burgdorf</b>	
Alhambra	City-Cinéma A. G.	Palace	Hirt H.
Capitol	Capitol-Theater A. G.	<b>Chur</b>	
Central	H. Zubler.	Quader	Al. Schwyter.
Eldorado	H. Bronowski.	Rätushof	Heh. Ehrismann.
Kamera	Rieber Hans.	<b>Davos</b>	
Odéon	Cinégraphe A. G.	Select	G. Mäder.
Palace	Bachthaler (Wachtl).	<b>Dietikon</b>	
Palermo	City-Cinéma A. G.	Capitol	E. Linggi-Schmidlin.
Reiseunternehmen	A. Ringier.	<b>Engelberg</b>	
<b>Bern</b>		Hôtel Victoria	W. Durrer.
Bubenberg	Wachtl.	<b>Frauenfeld</b>	
Capitol	Capitoltheater A. G.,	Schlosskino	P. Brühwiler.
Gotthard	Dir. Dr. Felder.		Schroff.
Metropol	Paul Dill.		
	Frl. Dill.		

<b>Glarus</b>		<b>St. Moritz</b>
Lichtspieltheater	H. Jenny-Fehr.	Scala
<b>Huttwil</b>		Hôtel-Cinéma
Tonfilmtheater	W. Häusler.	<b>Steckborn</b>
<b>Interlaken</b>		Lichtspiele
Fédérale	Corti, Carlo.	<b>Thun</b>
<b>Krenzlingen</b>		Grand Cinéma
Central	Fritz Karg.	Volkokino
Boden	E. Gutheinz.	<b>Uster</b>
<b>Lachen</b>		Capitol
Tonfilmtheater	Casarico.	<b>Utzenstorf</b>
<b>Langnau i. E.</b>		Bahnhof
T'heater	Aeschlimann & Co.	<b>Uznach</b>
<b>Langenthal</b>		Lichtspiele
Neues Tonfilmtheater	J. Kurt.	<b>Uzwil</b>
Capitol	R. Liniger.	Schweizerhof
<b>Liestal</b>		<b>Wädenswil</b>
Uhu	P. Affolter-Müller.	Lichtspiele
Royal	Dr. A. Holenstein (Basel).	<b>Wangen a. A.</b>
<b>Locarno</b>	Carlo Bogni.	Tonfilmtheater
Kursaal-Casino		<b>Wallenstadt</b>
<b>Lugano</b>		Eden
Super Cinéma	Favre & Tami.	<b>Wald (Zch.)</b>
<b>Luzern</b>		Lichtspiele
Apollo	J.-H. Brandt.	<b>Wattwil</b>
Flora	Walter Lang.	Eos
Moderne	Keller, J.-W.	<b>Weinfelden</b>
Palace	Otto Meili.	Universum
Capitol	Morandini & Co.	<b>Wetzikon</b>
<b>Meiringen</b>		Palace
Lichtspiele	W. Imbaumgarten.	<b>Winterthur</b>
<b>Neuhausen</b>		Thalgarten
Central	F. Messerli.	Thalia
<b>Oerlikon</b>		Neumarkt
Colosseum	H. Rewinzon.	<b>Winterthur-Töss</b>
<b>Olten</b>		Eden
Palace	Bruno Schibli.	<b>Wil (St. Gallen)</b>
Lichtspiele	Kurt Schibli.	Apollo
<b>Rapperswil</b>		<b>Zofingen</b>
Schlosskino	W. Leuzinger.	Lichtspiele
<b>Rheineck</b>		<b>Zug</b>
Tonfilmtheater	Frau S. Waser.	Grand Cinéma
<b>Romanshorn</b>		<b>Zurzach</b>
Orpheum	(Wieser).	Rad
<b>Rorschach</b>		<b>Zürich</b>
Eden	Weber-Sager, C.	Apollo
Palace	Jul. Schulthess.	Bellevue
<b>Rüti (Zch.)</b>		Capitol
Ziegelhof	O. Flückiger.	Forum
<b>Sissach</b>		Moderne
Bölchen	C. Senn.	Nordstern
<b>Solothurn</b>		Olympia
Palace	Fr. Zaugg.	Orient
Capitol	M. Kohler-Wirz.	Palace
<b>Spiez</b>		Piccadilly
Schlössli	G. Hässler (Interlaken).	Roland
<b>Sursee</b>		Roxy
Tonfilmtheater	Gebr. Karg (Luzern).	Royal
<b>Schaffhausen</b>		Radium
Orient	Eugen Meier.	Scala
Palace-Rüden	G. Zehnder.	Seefeld
<b>St. Gallen</b>		Sihlbrücke
Lichtbühne	Jul. Schulthess	Uto
Palace	»	Walche
Scala	»	Reiseunternehmen
Säntis	E. Hogg.	
Capitol	»	
		<b>Zürich</b>
		Ganz & Co
		Cece-Graphitwerk
		Verbandsmolkerei
		H. Odinga
		Remo-Reklame R. Morani
		Alex. Roth (Besitzer des
		Cinema Huttwil)
		<b>Neu-Allschwil</b>
		Jos. Schumacher

b) **Passivmitglieder :**

<b>Basel</b>		<b>Zürich</b>
Sabrenno	Adresse Postfach.	Ganz & Co
<b>Bern</b>		Cece-Graphitwerk
R. Hohl & Sohn	Monbijoustr. 123.	Verbandsmolkerei
<b>Dübendorf</b>		H. Odinga
Suter-Reimann	Autostrasse.	Remo-Reklame R. Morani
<b>Schwamendingen</b>		Alex. Roth (Besitzer des
Leo Wullimann	Waldgarten.	Cinema Huttwil)
		<b>Neu-Allschwil</b>
		Jos. Schumacher
		Pappelstr. 14.